

24.10.2014 22:07 Uhr



Ein Angebot von LVZ-Online

**POLITIK**

Tag der UN in Dresden am 24. und 25. Oktober: Im Einsatz für die Menschenrechte

Brüggemann, Dominik



Foto: UN Photo/Rick Bajornas

UN-Generalsekretär Ban Ki-moon mit Flavia Pansieri, Vize-Hochkommissarin für Menschenrechte der UN. Foto: UN Photo/Rick Bajornas

Nichts weniger als die Wahrung des Weltfriedens ist das Ziel der Vereinten Nationen. Um Menschenrechte weltweit zu schützen, greifen die United Nations (UN), wie die Organisation im Englischen heißt, auf eine Vielzahl an Unterorganisationen zu.

Die bekanntesten sind die Blauhelm-Soldaten. Die mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichneten Truppen sollen Frieden sichern, wo Krieg herrschte. In der Vergangenheit gelang dies nicht immer, der Völkermord in Ruanda ist das traurigste Beispiel.

Dennoch feiern die Vereinten Nationen das Inkrafttreten der Charta der Vereinten Nationen am 24. Oktober 1945, denn die Errungenschaften der globalen Organisation sind immens. Auch in Dresden steht am 24. und 25. Oktober ein zweitägiges Fest an, bei dem die Arbeit der Vereinten Nationen diskutiert und näher beleuchtet wird.

Zusammen mit der Stadt Dresden, der Technischen Universität und dem Landesverband der Deutschen Gesellschaft der Vereinten Nationen organisieren die Mitarbeiter des Dresdner UNU-FLORES-Institutes den Tag: Als Ehrengast konnten sie Flavia Pansieri, die stellvertretende Hochkommissarin für Menschenrechte der Vereinten Nationen, gewinnen. Sie wird bei der offiziellen Festveranstaltung am 24. Oktober einen Vortrag zum Thema "Können wir Frieden und Entwicklung ohne Wahrung der Menschenrechte erreichen?" halten. Anschließend wird sie sich an einer Podiumsdiskussion mit Christoph Strässer, Beauftragter für Menschenrechtspolitik im Auswärtigen Amt, und Wolfgang Heinz, Senior Policy Adviser des Deutschen Instituts für Menschenrechte, beteiligen.

Seitdem die UN im Jahr 2012 mit dem UNU-FLORES-Institut einen Ableger der UN-Universität in Dresden etabliert haben, gehört auch die sächsische Landeshauptstadt zu den weltweiten Standorten.

Öffentlich ist der zweite Tag der Feierlichkeiten: Auf der Freifläche am Dr.-Külz-Ring, Ecke Seestraße präsentieren die Organisatoren zahlreiche UN-Organisationen sowie zivilgesellschaftliche Organisationen und Vereine aus Dresden. Hier soll zudem ein UN-Treffen anschaulich simuliert werden, kündigten die Veranstalter an. Zusätzlich soll es viele Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene geben, um die Arbeit der Vereinten Nationen verständlicher zu machen. db

Was? Öffentliche Veranstaltung mit Infoständen zur Arbeit der Vereinten Nationen

Wann? Samstag, 25. Oktober, 11 Uhr bis 17 Uhr

Wo? Freifläche am Dr.-Külz-Ring, Ecke Seestraße

Der Besuch der Festveranstaltung am 24. Oktober ist nur auf Einladung möglich. Hierfür bitten die Veranstalter bei Interesse um eine E-Mail an: flores@unu.edu

www.undaydresden.org

www.dgvm-sachsen.de

Aus den Dresdner Neuesten Nachrichten vom 18.10.2014.

© DNN-Online, 19.10.2014, 13:22 Uhr

